



LUDWIGSBURG

BÜRGERMEISTERIN

STADT LUDWIGSBURG, Postfach 249, 71602 Ludwigsburg

An die
Damen und Herren
des Ausschusses Stadtentwicklung, Hochbau und
Liegenschaften
die Teilnehmerinnen und Teilnehmer
der Runden Tische Schul-, Kultur- und Sportareal

Kontakt: Frau Tabea Ritter
Gebäude: Wilhelmstraße 5
Telefon: +49 7141 910-3603
Telefax: +49 7141 910-3006
E-Mail: t.ritter@ludwigsburg.de
Internet: www.ludwigsburg.de
Zeichen: IV TFR

Ludwigsburg, 24.07.2019

Bericht aktueller Stand zum Schul-, Kultur- und Sportareal Oßweil

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich heute an Sie, um Sie über den aktuellen Stand der Entwicklungen des Schul-, Kultur und Sportareals Oßweil zu informieren.

Dazu möchte ich Ihnen den Dezember 2018 in Erinnerung rufen. Im Dezember 2018 haben Sie im Gemeinderat am 05.12.2018 die Vorlage 368/18 Rahmenplanung für das Schul-, Kultur- und Sportareal Oßweil mit einem abgeänderten Beschluss beschlossen. Die Beschlussfassung lässt sich folgendermaßen zusammenfassen:

- Der Rahmenplan Alternative 1 wird für das Schul-, Kultur und Sportareal beschlossen
- sofern eine Umsetzung nicht möglich sein sollte, solle Variante 3 weiterverfolgt werden

Die Stadtverwaltung Ludwigsburg, insbesondere der Fachbereich Liegenschaften, hat den mit der Alternative 1 verbundenen Auftrag zum Erwerb der notwendigen Grundstücke für die Errichtung der Mehrzweckhalle zügig begonnen. Im Januar 2019 wurde den Eigentümern ein Kaufangebot unterbreitet. Dies entspricht mit 40 €/m² dem Grundstücksmarktbericht des Gutachterausschusses für Gemeinbedarfsflächen. Enthalten ist zudem ein Nachzahlungsangebot, sollte der jetzige Hallenstandort zu Wohnbauland werden. Im Mai 2019 wurde den Interessenten das Angebot erneut schriftlich erläutert. Leider besteht kein Interesse der Eigentümer an einem Verkauf zu den genannten Konditionen. Die Rahmenbedingungen hierfür sind nicht veränderbar, so dass langwierige Verhandlungen erforderlich sind.

Im Stadtteilausschuss Oßweil am 01.04.2019 bot die Verwaltung aufgrund der komplizierten Situation an, sich mit Vertretern und Vertreterinnen des Stadtteils Oßweil erneut zusammen zu setzen und Überlegungen anzustellen, wie das weitere Vorgehen diesbezüglich aussehen kann.

Die Stadtverwaltung Ludwigsburg hat hierzu am 20.05.2019 Vertreterinnen und Vertreter des Stadtteilausschusses Oßweil, der Sportvereine Oßweil, der Musikvereine Oßweil, des Bürgervereins

Obweil, die Direktorin der August-Lämmle-Schule, den Elternbeirat der August-Lämmle-Schule sowie den Förderverein der August-Lämmle-Schule zu einem Runden Tisch in das Rathaus eingeladen. An diesem Abend wurden die Alternativen 1 und 3, sowie der aktuelle Stand der Grunderwerbsverhandlungen den Vertretern erneut vorgestellt. Ziel des Runden Tisches war es eine Lösung zu entwickeln, wie das weitere Vorgehen aussehen kann und welche Möglichkeiten sich für die derzeitige Situation anbieten. Im Diskussionsverlauf zeigte sich schnell, dass sowohl die Beibehaltung des Beschlusses der Alternative 1 als auch ein Umschwenken auf Alternative 3 von allen Beteiligten kritisch gesehen wurde. Im Rahmen dieser Diskussion ergab sich der Vorschlag, einen neuen Standort für die Mehrzweckhalle zu prüfen. Das Ergebnis des ersten Runden Tisch lässt sich wie folgt zusammenfassen:

- Die Stadtverwaltung prüft eine Weiterentwicklung der Alternative 1
 - Verschiebung des neuen Standortes der Mehrzweckhalle auf den bestehenden Parkplatz der Mehrzweckhalle,
 - die Errichtung eines neuen Parkplatzes, auf städtischen Grundstücken, damit die Unabhängigkeit von privaten Grundstückseigentümern gewährleistet ist,
- Vereinbarung eines erneuten Runden Tisches am 12.06.2019.

Es erfolgte die Prüfung und Überarbeitung der Alternative 1 durch die Verwaltung bis zum zweiten Runden Tisch. Am 12.06.2019 stellte die Verwaltung zwei überarbeitete Alternativen den Vertretern und Vertreterinnen vor. Das Ergebnis lässt sich folgendermaßen zusammenfassen:

Die Vertreter und Vertreterinnen bevorzugen die Alternative „Flächiges Parken“ für das weitere Vorgehen auf dem Schul-, Kultur- und Sportareal. Den Rahmenplan zu dieser Alternative erhalten Sie mit diesem Schreiben. Darüber hinaus wurde vereinbart, dass Sie, die Gemeinderäte und die Beteiligten, über den aktuellen Stand schriftlich informiert werden und mit der Alternative „Flächiges Parken“ im Herbst die Gremienberatung begonnen wird.

Ich freue mich das Thema im Herbst 2019 mit Ihnen gemeinsam in den Gremien zu beraten.

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß



Gabriele Nießen

Städtebaulicher Rahmenplan

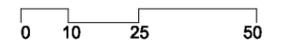
Gesamtplan

Variante 1 Flächiges Parken



Rahmenplan SKS-Areal Oßweil

Maßstab 1:1500
Stand: 28. Mai 2019



WICK + PARTNER
ARCHITEKTENSTADTPLANER
Gähkopf 18
70192 Stuttgart
0711-25509550
info@wick-partner.de

